

Informationen

Zielgruppe

Personen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen, die sich zum/zur Erzieher*in ausbilden lassen möchten.

Voraussetzungen

Mittlerer Bildungsabschluss und abgeschlossene Ausbildung oder pädagogische Berufserfahrung.

Einstieg / Dauer

Umschulungsvariante	Umfang in Monaten	Starttermine
inkl. Praktikum 480 Std.	Vollzeit: 24	02.05.2023
	Teilzeit: 32	30.10.2023
verkürzt (Qualifizierungspraktikum liegt bereits vor)	Vollzeit: 21-22	21.08.2023
	Teilzeit: 25-28	Feb. 2024
intensiv (umfangreiche Vorkenntnisse)	Vollzeit: 12	01.06.2023
	Teilzeit: 15-16	Feb. 2024
berufsbegleitend	Vollzeit: 21-24	01.06.2023

Unterrichtszeiten

Voll-/ Teilzeit: Mo - Fr: 8:30 bis 15:30/13:30 Uhr
8 bzw. 6 Unterrichtseinheiten/Tag, berufsbegleitend: 1x8 UE/Woche

Abschluss

Externenprüfung vor dem Berufskolleg, Anerkennungs-
jahr, Kolloquium: Staatl. Anerkennung als Erzieher*in

Lehrgangskosten / Fördernde Stellen

Arbeitsagenturen und JobCenter über Bildungsgutschein (§81), Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften, Selbstzahler*innen

Qualität

Der Lehrgang ist von einer unabhängigen, fachkundigen Stelle (Certqua) nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (**AZAV**) zertifiziert.

Beratung / Anmeldung

NRW Zentren



Kontakt:

Fachbereich Sozialpädagogik

- ☎ 0228 - 25 99 79 86
- ✉ bonn-erzieher@wifa.de
- 🌐 www.erzieher.wifa.de
- 📷 bonn_erzieher



Staatlich anerkannte*r Erzieher*in 2023

Vorbereitung auf die Externenprüfung

Virtuelle Präsenz



Fachbereich
Sozialpädagogik

Berufsbild

Erzieher*innen haben als Entwicklungs- und Bildungshelfer*innen einen wichtigen gesellschaftlichen Bildungsauftrag.

Sie betreuen Kinder von 0 bis 6 Jahren in Tageseinrichtungen, Grundschulkindern im Offenen Ganztage (OGS) oder sind in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Heimerziehung tätig.

Der hohe Bedarf an ausgebildeten Erzieher*innen ist ungebrochen, die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind hervorragend.



Methodik / Didaktik

Aktives Lernen im betreuten virtuellen Klassenzimmer bzw. in Präsenz nach Vereinbarung:

- Tutor*innen als Lehrkräfte und Lernberater*innen
- Lernskripte und Praxisaufgaben,
- begleitete Übungen, Lernaustausch
- Fachseminare und Workshops.
- Kreativskript, fallbezogene Projektarbeit.

Lassen Sie sich durch die PfürS-Methode auf Ihrem Weg zum/zur Expert*in für soziale und kulturelle Bildung professionell unterstützen!

Volle Kostenübernahme möglich!

Module

Fachbereiche

1. Berufliche Identität / professionelle Perspektiven weiterentwickeln
2. Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten
3. Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern
4. Sozialpädagogische Bildungsarbeit - Praxiskurs Resilienz nach der Wifa zur Verfügung stehenden PfürS-Methode ®
5. Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen
6. Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren
7. Religionslehre / Religionspädagogik Verständnis interreligiöser Vielfalt
8. Praktika (werden individuell geplant) Berufsqualifizierung
Blockpraktikum
Prüfungspraktikum

<https://erzieher.wifa.de>

Umschulung Erzieher*in

Wählen Sie die Ihren Vorkenntnissen entsprechende Umschulungsform in Voll- oder Teilzeit:

- Personen ohne Vorkenntnisse:
Umschulung inkl. Qualifizierungspraktikum
- Personen mit pädagogischen Vorkenntnissen:
verkürzte Umschulung
- Personen mit umfangreichen pädagogischen Vorkenntnissen: **Intensivumschulung**
- Personen in Anstellung:
Berufsbegleitende Vorbereitung



Stärkung der Grundkompetenzen (über §81 / §45)

Zur Feststellung Ihrer Eignung und Vermittlung von Basiskenntnissen nutzen Sie vorab unsere modulare Vorschaltmaßnahme.

Inhalte:

- Deutsch und Textanalyse
- Einführung EDV-Anwendung, Kommunikation
- Biographiearbeit, Berufswahlmotive
- Berufliche Möglichkeiten
- Lernen lernen

Wir beraten Sie gerne!